

THA HEIST BOBBER
REITET EIN

**GANZ WIE
IN ECHT**



Optik und Feeling des US-chinesischen Old-Style-Bikes sind Nostalgie pur, seine Technik ist einen Atemzug jünger. Das Retro-Maschinchen heißt „Heist“ („Raub“) und „tha“ ist nichts anderes als Slang für „the“. Ein „Bobber“ mit gestutzten Kotflügeln ist im gültigen Motorradjargon der Vorfahre des Choppers. Kann man mit 7,1 kW (10 PS) aus 125 Kubik oder mit reschen 12 kW (16 PS) aus 250 Kubik überhaupt jemanden oder irgend etwas überfallen, oder ausrauben?

Man bekommt meistens das, was man bezahlt – und so offeriert der Heist Bobber die Möglichkeit, mit hubraummäßig einem Sechstel beziehungsweise Zwölftel einer Harley-Davidson zu ungefähr auch einem Sechstel oder Zwölftel deren Preises zu cruisen, wenn man das so sehen will. Die Motorleistung ist ähnlich reziprok und mit 128 Kilo hat der Heist ebenfalls nur einen Bruchteil des HD-Fahrzeuggewichtes; es werden also sowohl Jung als auch Alt nicht überfordert. Die Einführungspreise sind 3390 beziehungsweise 3490 Euro; www.tha-heist.at